

- Handys/Smartphones und andere vergleichbare Geräte dürfen nur genutzt werden, wenn andere Personen dadurch nicht gestört werden.
- Das ungefragte Aufnehmen von Bildern oder Videos und die Anfertigung von Tonaufnahmen ist untersagt.
- Bei Nichtbeachtung ist eine kurzzeitige Abnahme des Handys/Smartphones und anderer vergleichbarer Geräte vorgesehen, die Rückgabe erfolgt spätestens am Ende des Unterrichtstages, verbunden mit einer Benachrichtigung der Eltern.
- Der Betrieb mobiler Datenträger im Unterricht und das Überspielen von Daten auf klassen- bzw. schuleigene Datenträger bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Fachlehrers/der Fachlehrerin.
An den verantwortungsvollen Umgang mit mobilen Datenträgern (z.B. Lautstärke, Sicherheitsaspekt, **Inhalt** ...) wird ausdrücklich appelliert.
- Jegliche Art von **Waffen** und **waffenähnliche Gegenstände** (auch Spielzeugwaffen) dürfen nicht in unsere Schule mitgebracht werden.

5. An die Umwelt denken - Müll vermeiden - auch in der Schule!

Umweltschutz ist heute eine Überlebensfrage für uns Menschen geworden. Jede/r von uns, (auch du!) muss mithelfen, dass unsere Welt auch morgen noch bewohnbar ist. So sollst **du** an unserer Schule einen Beitrag dazu leisten:

- Gehe beim Arbeiten sparsam mit deinem Arbeitsmaterial (Papier, Kleber) um, damit **kein unnötiger Abfall** entsteht.
- **Abfälle** in den Klassen und im Schulhof unbedingt getrennt in entsprechenden Sammelbehältern sammeln, damit die Wertstoffe recycelt werden können.
- Jede Klasse ist deshalb aufgefordert die **Wertstoffsammlung** zu organisieren.
- **Einwegverpackungen**, insbesondere **Getränkedosen**, sind an unserer Schule unerwünscht. Wir wünschen uns den Gebrauch von **Brotboxen** und **wiederauffüllbaren Trinkflaschen**.
- Vermeide **unnötigen Stromverbrauch** und achte deshalb darauf, das Licht wieder auszuschalten.

6. Verhalten im Alarmfall

- 1) Beim **Feueralarmzeichen** gilt vor allem **Ruhe bewahren!** Du musst gemeinsam mit deinen Mitschüler/innen und dem/der aufsichtführenden Lehrer/in sofort das Schulgebäude verlassen und dich auf dem vorgesehenen Fluchtweg zügig auf einen sicheren Platz auf dem Schulgelände begeben. - Nähere Einzelheiten erfährst du bei einer Feuerschutzübung zu Beginn des Schuljahres.
- 2) Beim **Amok-Alarm** gilt ebenso **Ruhe bewahren!** Schalte sofort dein Handy/Smartphone aus. Entferne dich von den Fenstern und suche einen möglichst sicheren Platz im Klassenzimmer auf. Nähere Einzelheiten erfährst du jeweils zu Beginn des Schuljahres.

7. Fundsachen

Fundsachen werden beim Hausmeister abgegeben und können auch dort abgeholt werden.

Die Hausordnung wurde unter Mitwirkung von Lehrer/innen, Schüler/innen und Elternvertreter/innen beraten und beschlossen durch die Gesamtkonferenz vom 13.11.1995. Die vorliegende Fassung wurde zuletzt geändert durch Beschluss der Gesamtkonferenz vom 08.06.2016. Sie ist gültig, solange keine Änderung beantragt und durch das gleiche Gremium beschlossen wird.

H a u s o r d n u n g

für die



Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Du hast dich entschieden, Mitglied unserer Schulgemeinschaft zu sein. Das freut uns, und wir heißen dich herzlich willkommen.

In einer großen Gemeinschaft, wie es unsere Schule ist, muss es Regeln geben, damit sich alle hier wohl fühlen können.

Zuallererst gilt:

Bei uns wird großer Wert darauf gelegt, dass sich stets alle um respektvollen und freundlichen Umgang miteinander bemühen. Wir erwarten von allen Schüler/innen und Lehrer/innen die Bereitschaft, aufeinander Rücksicht zu nehmen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Unsere Regeln sollen dich nicht zu sehr einschränken, aber wir müssen darauf bestehen, dass du diese Hausordnung, die von Vertreter/innen der Schüler, Eltern und Lehrer unserer Schule beraten und beschlossen wurde, beachtest. Du vermeidest damit unnötigen Ärger für dich und für uns und hilfst mit, eine angenehme Atmosphäre in unserer Schule zu schaffen, in der wir ja schließlich eine recht lange Zeit gemeinsam verbringen.

Unter Beachtung unserer Regeln wünschen wir dir hier mit uns eine schöne und erfolgreiche Schulzeit!

1. Unterrichts- und Pausenzeiten

1.1 Unterrichtsbeginn

Der Unterricht beginnt um 7.55 Uhr.

Ab **7.30 Uhr** darfst du schon in deinen Klassenraum gehen, um dich dort mit Mitschüler/innen zu unterhalten, etwas zu spielen, dich vor dem Unterricht noch ein wenig zu entspannen, dein Arbeitsmaterial bereit zu legen und dich auf den Unterrichtstag vorzubereiten. Solltest du allerdings noch etwas Bewegungsdrang verspüren, gehe bitte noch einmal nach draußen, um andere nicht zu stören. Denke daran, auch der Sportplatz darf erst ab 7:30 Uhr benutzt werden.

1.2 Pausenzeiten

Nach der 1. Doppelstunde hast du von **9.25 Uhr - 9.45 Uhr** eine Pause von 20 Minuten. Nach weiteren 2 Unterrichtsstunden gibt es von **11.15 Uhr - 11.35 Uhr** wieder eine Pause von 20 Minuten.

Du kannst zu den in **deinem Jahrgang** vereinbarten Zeiten in der Pause im Klassensaal bleiben und dich dort ausruhen und entspannen, lesen oder mit Mitschüler/innen leise etwas spielen. Denke aber daran, dass es auch **wichtig** ist und gut tut, zwischendurch ein bisschen **frische Luft** zu schnappen.

Vergiss bitte nicht, dass die meisten deiner Mitschüler/innen und die Lehrer/innen Pausen, genau wie du, dringend zur Erholung und Entspannung brauchen. Deshalb muss es **im Haus ruhig sein**. Draußen darfst du dich austoben.

Jeweils 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn ertönt der **Vorgong**, das Zeichen für Schüler- und Lehrer/innen rechtzeitig zum Unterrichtsbeginn in die jeweiligen Unterrichtsräume zu gehen.

Zur **Toilette** sollst du grundsätzlich während der großen Pausen und **nicht während des Unterrichts** gehen.

1.3 Unterrichtsende

Nach Beendigung des Unterrichtstages verlassen alle Schüler/innen ihren Unterrichtsraum. – Die Zeit zwischen Unterrichtsende und dem Beginn der Nachmittags-AGs und Wahlfächer **musst** du auf dem Schulgelände oder in V18 verbringen.

Wichtig:

Vom Betreten des Schulgeländes zum Unterrichtsbeginn bis zum Ende deines Unterrichts darfst du das **Schulgelände nicht verlassen**. Mit Erlaubnis der Eltern gilt eine Ausnahme für die Klassenstufe 10 in der Mittagspause und generell für die MSS.

2. Verhalten im Pausenhof und auf dem Schulgelände

Unser **Pausenhof** bietet dir zwischen den Unterrichtsstunden die Möglichkeit zur Bewegung an der frischen Luft, zur Erholung und Entspannung. Bei allem gilt:

Vorsicht und Rücksicht sind oberstes Gebot! - Du musst immer aufpassen, niemanden zu gefährden und nichts kaputt zu machen.

Aus diesem Grund ist auch das Schneeballwerfen im Winter grundsätzlich verboten!

Der Sportplatz darf **bei trockener Witterung** (!) als Aufenthalts- und Spielbereich genutzt werden. Bei feuchter Witterung gilt für den Sportplatz: Betreten verboten. (*Über*

die Beispiel-/Begehrbarkeit dieser Schulhofbereiche entscheiden die jeweils aufsichtsführenden Lehrer/innen.) Das Essen und Trinken ist auf dem Sportplatz grundsätzlich verboten! Die Abdeckung der Hochsprunganlage darf nicht betreten werden!

Was für den Aufenthalt auf dem Schulgelände außerdem wichtig ist:

- Die **Fahrradhalle** darfst du nur zum Abstellen und Abholen deines Fahrrads betreten. Sie ist **kein Aufenthaltsbereich**.
- Die aufgestellten Bänke und Tische sind Sitzgelegenheiten für die Pause und Arbeitsmöglichkeiten bei schönem Wetter und dürfen deshalb nicht bestiegen werden. – Ebenso sollen die Holzbänke unseres Atriums sauber bleiben und dürfen deshalb nicht als Laufstege genutzt werden.
- Bitte schone die **Grünanlagen** auf unserem Schulgelände, das heißt: Benutze auf dem Schulgelände **bitte nur die befestigten Wege**. - Wo Trampelpfade entstehen, können keine Pflanzen mehr wachsen. Achte bitte mit darauf, dass nicht unüberlegt Äste von Büschen und Bäumen abgerissen werden.
- Pausenabfälle gehören in die vorgesehenen Müllbehälter auf dem Schulhof!

3. Ordnung und Sauberkeit in den Klassenräumen

Wir legen großen Wert darauf und verwenden viel Zeit dafür unsere Klassenräume, die Differenzierungsräume und die Flure schön zu gestalten, weil wir uns nur in einer angenehmen Umgebung wohl fühlen und auch wirklich gut miteinander arbeiten können. Es ist deshalb **deine Pflicht** unsere Schulmöbel und Einrichtungsgegenstände, insbesondere auch deinen Arbeitsplatz sorgsam und pfleglich zu behandeln. Für mutwillig verursachte Schäden musst du, bzw. müssen deine Eltern haften. Es gilt für dich:

- **Halte deinen Arbeitsplatz** (auch den Fußboden) **sauber!**
- **Lass bitte nichts unaufgeräumt herumliegen!**
- **Mache ruhig deine Mitschüler/innen darauf aufmerksam**, wenn sie ihren Arbeitsbereich nicht so in Ordnung halten, wie es nötig ist.
- Hast du in einem fremden Klassenraum, einem Differenzierungs- oder Fachraum Unterricht, so achte bitte darauf, dass du diesen **sauber verlässt**.
- Jede **Klasse** hat einen gut funktionierenden **Ordnungsdienst** zu organisieren. Denke daran, dass in deiner Klasse nach Unterrichtsschluss **aufgestuhlt** und der Klassenraum **besenrein** hinterlassen wird. Nur so kann das Reinigungspersonal seine weitere Arbeit ungehindert erledigen.
- In den Fachräumen wird am Ende der letzten Unterrichtsstunde ebenfalls aufgestuhlt, nur in den Räumen mit Teppichboden werden die Stühle an die Tische geschoben.

4. Störung des Schulbetriebs durch schulfremde Gegenstände

- Im Unterricht ist die Nutzung von Smartphones nicht gestattet, jedoch kann der/die unterrichtende LehrerIn von Fall zu Fall entscheiden, ob das Handy in der jeweiligen Unterrichtssituation genutzt werden darf. Während Überprüfungen darf das Smartphone nicht benutzt werden.
- Die Nutzung der Smartphones und anderer vergleichbarer Geräte ist auf dem Gelände der IGS Mutterstadt grundsätzlich erlaubt. Lehrerinnen und Lehrer können aus besonderem Anlass die Smartphonennutzung in den Freistunden und Pausen untersagen.